

Reptilischer Geist - Menschliche Egregoren

(Swaruu D'Jedi Ronin - Außerirdische Kommunikation - Plejaden)

Swaruu: Definiere bitte das Reptilienbewußtsein. Was möchtest du wissen?

Gosia: Den Grad ihrer Verbindung mit der Quelle, ihre Mentalität und warum sie so sind, wie sie sind. Was sie definiert und warum sie so sind, wie sie sind.

Swaruu: Reptil, das ist sehr umfassend. Definiere welchen Teil des Reptils, bitte.

Gosia: Regressiv. Diejenigen, die das Bedürfnis haben, oder so scheint es, ihre Kultur auf der Grundlage anderer zu kultivieren.

Swaruu: Ok, Tiefenebene des Themas. Bitte definieren:

- 1.- Disney
- 2.-Verschwörung Level
- 3.- Stellares Konzept
- 4.- Tieferes kosmisches Konzept.

Gosia: 3 und dann 4.

Swaruu: 3 ist Zeitverschwendung, denn 4 enthält 3, aber 3 enthält nicht 4.

So etwas wie regressives Reptilienbewusstsein gibt es nicht. So etwas gibt es nicht. Es ist wahr, wenn man darüber nachdenkt, existiert es. Aber warum ist das so? Weil, wenn alles existiert, existiert seine Dualität. Wenn alles existiert, dann deshalb, weil nichts existiert. Alles ist eine Idee, ein Konzept. Wessen Idee? Von denen, die es sehen, verstehen und beobachten.

Die Regressiven haben keine Verbindung zur Quelle. Oder haben nur einen vergeschobenen, als Ursache für etwas anderes. Jemand anderes. Die Erde ist genau so, wie sie sein sollte. Reptilien, Maitré, Kabalen, Freimaurer, Delinquenten, Impfstoffe, Reptilienkönigreich, Kriege, Archonten, die Lush fressen, Hut-Mann, Motten-Mensch, Fledermaus-Mann, Alles ist ein Egregor (*Unterdrücker*), eine Reflektion des menschlichen Bewusstseins im Falle der Erde. Eine Reflektion der Schöpfer. Darüber, wie sie sind und wie sie im Inneren sind. Wo ihre Aufmerksamkeit ist. Aus ihrer Angst. Alles lässt sich darin zusammenfassen. FURCHT. Was auch immer sie fürchten, hat eine Menge ihrer Aufmerksamkeit, und mit großer, "tödlicher" Emotion. Sie manifestieren es durch die kollektiven Vereinbarungen, die sie untereinander haben, wie diese Realität sein sollte. Davor, was möglich ist und was nicht.

Die Regressiven, Reptilien, Maitré und Archonten. Die "niederen astralen Wesenheiten, die sich von Angst ernähren" sind keine Schöpfer. Sie werden erschaffen. Sie sind Projektionen aus der Gemeinschaft der menschlichen Psyche. Ohne Verbindung zur Quelle können sie nichts erschaffen. Sie sind nicht die Quelle. Sie sind nicht mehr als ein Straßenposten. Eine Schöpfung von jemand anderem. Aus einem kollektiven und individuellen Geist. Die Seele ist Quelle, nicht nur "eine Verbindung zu ...". Sie erschaffen also nichts, sie nehmen einfach das, was schon da ist und verdrehen es nach Belieben. Und ihre Bequemlichkeit ist das, was am meisten Angst erzeugt, weil es das ist, was sie konsumieren.

Warum konsumieren sie Angst? (*Von vielen Lush genannt*) Was ist dieser Lush? Es ist die starke und konstante Aufmerksamkeit eines Bewusstseins von niederfrequenter Energie. Kreative Aufmerksamkeit. Das ist der Grund, warum sie es essen, es nährt sie,

weil sie Egregoren sind. Ohne ängstliche Aufmerksamkeit verschwinden sie, sie können nicht existieren. Darum lösen sie sich auf, wenn jemand mit Bewusstsein, mit Seele, mit Verbindung zur Quelle vor ihnen steht. So können sie nicht existieren. Deshalb sind Liebe und Annahme giftig für sie.

Es gibt hier keine Opfer, wir sind schon müde, es zu sagen. Deshalb sagen wir also immer, dass die Welt so ist, wie sie sein sollte. Wir können die Welt nicht reparieren, weil es nicht unsere Aufgabe ist, sie zu reparieren. Sie gehört ihnen, den Menschen. Wir können nur Mentoren sein, für diejenigen, die zuhören. Aber am Ende ist diese Welt nicht nur die Schöpfung der Menschen, es sind die Menschen selbst. Sie SIND das. Es ist sinnlos, sie an einen anderen Ort, auf einen anderen Planeten zu bringen. Weil sie die Probleme mit sich nehmen, weil sie die Probleme sind. Du kannst dich nicht auf etwas konzentrieren und ihm deine Aufmerksamkeit schenken, was auch immer es ist, ohne dass es manifestiert wird.

Nur wenige erschaffen alles. Diejenigen, mit Seele. Der Rest sind nur ihre Egregoren, ihre Schatten. Manifestationen dessen, was sie nachts fürchten. Es gibt keine Reptilien, außer denen, die von Menschen selbst erschaffen wurden. Niemand ist ein Raubtier. Sie verzehren sich selbst und ich meine es persönlich. Jeden einzelnen von ihnen. Sie laufen mit kaputten Schuhen durch die regnerischen Straßen, Neidisch dem reichen Mann, mit seinem neuen "neuesten Modell", einem weißen Truck gegenüber, der durch eine Pfütze fährt und sie nassspritzt. Sie fühlen sich Erbärmlich. Göttlich zu sein bedeutet: Der mit den kaputten Schuhen existiert. Der reiche Mann im Truck nicht. Es ist SEINE EIGENE Schöpfung. Weil er SEINE Aufmerksamkeit darauf gerichtet hat, sein Gefühl von Elend und Wertlosigkeit zu verewigen. Hätte er seine Aufmerksamkeit anderswohin gerichtet, dann wäre der in dem neuesten Modell des weißen Trucks nur potentielle Energie. Bedeutungslos, wertlos. Nun, er gibt sie sich selbst, der mit den kaputten Schuhen, ganz nass. Er könnte sehr wohl im Regen tanzen, aber er zieht es vor, sich elend zu fühlen!

Er sieht nicht, dass dieser Mann in dem neuesten Modell des weißen Trucks, dass, wenn der echt wäre, könnte er schrecklich verschuldet, unter Stress in einem schrecklichen Job sein und hat diesen Truck auf Kredit gekauft, um sein eigenes Gefühl der Wertlosigkeit, der Nutzlosigkeit, der existentiellen Inkonsequenz zu mildern. Um das alles in einem Kauf zu ertränken, um seinen eigenen persönlichen Wert in etwas außerhalb seiner selbst zu legen. Mit kaputten Schuhen ist man frei.

Das ist genau das, was man erleben will. Die Einstellung, wie das Leben genommen wird. Die Interpretation, die den Dingen gegeben wird. Dies auf einer persönlichen Ebene ... Aber es transzendiert auf die globale Ebene. Dort gibt es nichts zu retten. Sie sind so, wie sie sein wollen. Und gewissenhaft, und mit der Planung von früher, dass es so sein wird .

Reptilien-Bewusstsein, ist Materialisierung und Manifestation ihrer tiefsten Ängste. Nicht mehr. Negative ätherische Spinnen ... Archonten und Wesenheiten der Nacht... Ideen in ihren Köpfen, nicht mehr. Sie haben alles erschaffen und auf die gleiche Art und Weise können sie alles auflösen.

Was ist mit den Regressionen in 5D? Es sind die gleichen. Es ist die Erschaffung von Angst vor allen 5D-Rassen. Reflektion ihrer Ängste. Kaputte Schuhe - man ist ein Gott. Der weiße Truck, existiert nicht.

So wie das Universum Integration ist, kann es kein Böses als separate Einheit geben. Das Böse existiert nicht. Sogar im Angesicht von Menschen, die gerade jemanden an böse Menschen verloren haben, und auch von Millionären mit Spritzen und Kriegen! Das sind Ideen. Das Böse kann nicht existieren. Nur innerhalb der Dualität. Aber es ist eine Wahl.

Gosia: Aber in Wahrheit, gibt es wirklich einen Ausweg, solange wir in 3D-5D sind, welche im Grunde auf Dualität und Kontrast beruht? Es gibt kein Böses, sondern nur innerhalb der oben genannten 5 D-Welten und Fokuspunkte, von hier aus geht das Monopoly-Spiel weiter. Wenn es einen Ausweg gäbe, wäre es kein 3D-5D mehr, wir würden direkt in 7D und darüber aufsteigen. Wir versuchen also im Grunde genommen, etwas zu lösen, das sowieso die eigentliche Natur dieser Welt ist.

Swaruu: Das ist richtig. Willkommen zum 9D-Denken Nicht einmal 7D, in 9D wird Dualität verstanden, aber transzendiert.
Ein Leben, eine Lebensspanne... Jemand wird geboren, wächst, lebt, geht hinunter und stirbt. Fühlt sich wie eine lange Zeit an, eine Lebensspanne... Mache dich nicht zu einer Schwingungsübereinstimmung mit Dingen, die du nicht willst. Der Straßenräuber auf der Straße, es beginnt, schreitet fort und endet. Als eine Lebensspanne.
Sich weiterbewegen, alles aus einem erweiterten Blickwinkel betrachten. Eine Inkarnation auf der Erde ist nur eine weitere Situation,
in der du zu einer Schwingungsmaschine geworden bist. Ein Wimpernschlag, eine Nanosekunde für das Universum. Und du bist dieses Universum. aus einem mehr erweiterten Standpunkt aus, ist Niemand ein Opfer. Und von unten, von dort aus, ist jeder ein Opfer. Was wirst du also dagegen tun? Verstehen, wer du bist und was du willst, und damit: Deine Wahrnehmung der Realität verändern.

Gosia: Danke Swaruu! Jetzt habe ich eine große Frage. Obwohl du sie oben schon erklärt hast. Die Frage war: Welche Angst hast du gehabt und welches Trauma ihr alle hattet, Orion-Kriege und die Reptilien in EURER Realität angezogen, lange bevor Reptilien auf der Erde auftauchten und vor der Föderation flohen? Denn Reptilien sind nicht nur auf der Erde erschienen. In der Tat habt ihr selbst Jahrtausende lang mit ihnen gekämpft. Lange bevor "Menschen" und 3D auf der Bildfläche erschienen.

Swaruu: Alles ist ein erweiterter Teil desselben, was auf der Erde passiert. In 5D manifestiert sich alles auf die gleiche Weise. Das Konzept der Regressiven Reptilien auf der Erde ist sehr menschlich. Sie reflektieren sich selbst. Es ist wahr, dass hier das Gleiche gibt, aber es gehorcht dem gleichen Prozess. Kollektive Angst, die alles manifestiert. Ein kosmischer Egregor.

Gosia: Aber es kann nicht nur menschlich sein, wenn es dieselben Reptilien wären, die die Föderation gejagt hat, BEVOR die Menschen zu Menschen geworden sind. Ich denke nur daran, die Stücke zusammenzufügen.

Swaruu: Aus der Sicht des menschlichen Kollektivs, der durchschnittlichen Masse gibt es keine Föderation. Alles ist nur in ihren Köpfen. Also sind sie diejenigen, die die Regressionen für sich selbst manifestieren. Wie kommen sie auf die Idee? Die Menschen, all jene mit Geist und Seelenbewußtsein, waren Lyrer, lyrische Rassen. Also nehmen sie ihre Ideen mit sich, dorthin, wo sie hingehen.
Durch die Aussagen von David Ike scheint es, als dass das Konzept der Reptilien nur in England konzentriert ist, wie es dort war, ist es jetzt auch in anderen Ländern. Es ist die gleiche Sache, der gleiche Grund, aber auf einer anderen Ebene und erweitert.

Gosia: Genau so ist es. Man kann also nicht "menschlich" sagen. Es ist eine KO-SchÖPFUNG aller Rassen. Menschlich und nicht-menschlich. Weil wir alle ET sind.

Swaruu: Das ist das Problem. Es ist eine KO-Schöpfung aller Rassen. Aber es gibt auch eine Blase, die eine rein menschliche Schöpfung ist, und das ist das, was man 3D-Probleme nennt. Und die Tatsache, dass sie eine geistige Schöpfung sind, bedeutet nicht, dass sie nicht materiell sind. Nun, das ist die Definition eines Egregors. Die

Materialisierung einer Angst, einer Idee. Und das kann man in der Mechanik des Manifestationsmaterials sehen, das ich euch zuvor gegeben habe.

Mit genügend Aufmerksamkeit erschaffst du die Harmonien einer Frequenz, die die Erschaffung von Knoten mit der exakten Form dieser Harmonien unterstützt, und so werden Materie und ihr Verhalten als ein Spiegel der schöpferischen Idee eines Wesens mit einer bewussten Seele erzeugt, das ein holographisches Fragment der Quelle ist. Und die Flussrichtung dieser Aufmerksamkeit ist die Gravitation.

Aber das sind Ideen. Und Kriege werden für Ideen geführt. Es gibt keine Dualität, so etwas gibt es nicht. Es sind nur Ideen. Ideen, die von dem einen, oder anderen Gesichtspunkt aufgezwungen werden. Alles ist Liebe und Integration. Aber nicht einmal das. Denn du kannst Liebe und Integration nicht einmal definieren, ohne das gegenteilige Konzept zu erzeugen. Also ist es einfach so. Die Quelle. Unbestimmbar, ewig.

Gosia: Ok. Und hast du deine innere Welt gelöst, während der ET nach draußen rast, um diese Art von Reptilien in deiner Realität nicht anzulocken? Um sie nicht zu manifestieren? Und wenn nicht, und ich glaube, das hast du nicht getan, warum sind sie dann noch da?

Swaruu: Sie sind immer noch "Existent", weil ihnen immer noch Aufmerksamkeit geschenkt wird. Weil sie immer noch "gefürchtet" werden. In dem Moment, in dem du aufhörst, sie zu fürchten, in dem Moment, in dem die Angst überwunden ist, wächst du ... Das ist der Moment, in dem du innerlich wächst und erkennst, dass es so etwas wie Dualität nicht gibt. Dass alles Teil desselben ist und das Konzept von etwas, und nichts von diesem Etwas, auf anderen Ideen basiert. Also ist dieser Bewusstseinszustand der Gleiche wie in 7D, oder besser noch in 9D zu sein. Wo es diese Reptilien nicht mehr gibt. Sie können nicht existieren, da dort alles in Richtung Integration, Akzeptanz, Fortschritt und Liebe tendiert. Es kann also kein "Böses" als solches in hohen Dichten geben. Weil es akzeptiert wird. Es wird nicht bekämpft. Es ist integriert und es ist bekannt, dass es nicht notwendig ist. Kein Widerstand gegen das Konzept. Deshalb neigt das Böse als solches dazu, zu verschwinden, da es mit diesen Dichten nicht kompatibel ist. Es gibt dort keine regressiven Reptilien. Es ist bekannt, aber, sie sind transzendiert. Sie sind belanglos.

Gosia: Also hier auf der Erde, wen sperrst du dann aus?

Swaruu: Es gibt keine Reptilien zum aussperren. Wir kämpfen gegen deine Schatten.

Gosia: Ich habe das Gefühl, dass die Reptilien für uns ALLE da draußen sind. Schatten, oder nicht, sie sind da. Und wir alle, ALLE von uns, nicht nur die Menschen, müssen unsere Schatten heilen. Weil es KEINE Menschen gibt. Es sind alles ETs. Und alle Menschen tragen die Erinnerungen und Traumata der Orion-Kriege in sich. Also ist der Schatten von ALLEN VON UNS.

Swaruu: Ja, UNSERE Schatten, weil wir alle ein Volk sind, sei es, dass wir grüne Haut, oder graue Haut haben, geboren im Orion oder in den Plejaden, wir sind ein Volk. Wir haben das genauso manifestiert wie ihr dort. Aber was wir jetzt in der Hand haben, ist das, was ihr dort tut, um eure Probleme zu manifestieren, Reptilianer und so weiter. Hier sind wir gekommen, damit ihr versteht, was vor sich geht. Wir manifestieren nichts mehr von dem, was wir nicht wollen.

Worüber wir sprechen, ist das Problem der Erde. Dasselbe Problem existiert auch außerhalb der Erde, aber es ist größtenteils unter Kontrolle. Das Problem der Erde liegt immer noch in ihrer Verantwortung. Viel mehr, weil sie isoliert ist. Nicht mehr so

expandierend und durchdringend.

Gosia: Aber das liegt an der 3D-Rückzahlung, danach hat sich alles noch verschlimmert!

Swaruu: 3D ist in euren Geistern. Und allein in eurem Geist ist die Mondmatrix jetzt sehr schwach und kollabiert. Die Menschen auf der Erde manifestieren jetzt ihre Welt, was sie sehen, was sie leben. Dass das, was ihr als ungerecht empfindet, von ihnen selbst geschaffen ist. Der einzige Weg für sie, aus dieser Situation herauszukommen, ist, mit dem Wissen aufzuwachen, dass sie alles erschaffen. Und ich meine alles, denn selbst die größten Probleme werden in einem Herzschlag verschwinden, wenn sie verstanden haben, was wirklich vor sich geht. Und selbst körperliche Hilfe ist nutzlos, wenn die Menschen uns ständig mit ihren Geistern bewerfen! Sie müssen die Verantwortung für das übernehmen, was sie erschaffen. Aber sie müssen verstehen, warum!

Gosia: Ich verstehe das. Und warum diese "Ängste" der alten Lyraner in 5D sich in Form von (regressiven) Reptilien manifestiert haben und nicht in Form von... monströsen Bären. Warum diese Form? Weil ich verstehe, dass es POSITIVE Reptilienrassen gab.

Swaruu: Weil, wie bei den Menschen, die Angst vor einem Reptil offensichtlich ist, da es sogar eine zelluläre Erinnerung daran gibt, dass sie gefährlich sind. Eine Aura der Angst wird um das Reptil herum erzeugt, und von dort aus wächst es. Ein Lyrianer vor Tausenden von Jahren mit Angst vor Schlangen reicht aus, um alles andere zu erzeugen. Das eigentliche Konzept der regressiven Reptilienrassen. Wenn es etwas nützt, ich habe noch nie ein Reptil gesehen. Nur Menschen, die behaupten, sie gesehen zu haben. Geschichten, und Menschen mit einer menschlicheren Erscheinung, aber mit einer reptilienartigen Seele und einem reptilienähnlichen Verhalten. Aber so etwas wie ein Kingu, die habe ich noch nie gesehen. Ein Alpha Draco, ja ich habe sie gesehen. Aber zufällig sind sie positiv, also....was geht hier vor?

Gosia: Neugierig ja. Ich verstehe. Und zurück zu den Ängsten. Wovor hast du dich vor tausend Jahren gefürchtet, als sie erschienen, und die Lyrianer in der Zeit der Großen Expansion fliehen mussten? Und die zweite Frage: Wenn du nicht gegen sie kämpfst, wofür sind dann all die Schwerter da, wenn es nur darum geht, innere Ängste zu lösen?

Swaruu: Schwerter und Raketen und Plasmawaffen sind nutzlos. Alles wird auf der Ebene des Bewusstseins bekämpft. Und es ist nicht, um zu kämpfen, es ist, um das Konzept zu transzendieren.

Gosia: Aber trotzdem wirst du die Kampfschiffe nicht loslassen, denn es wurde auch gesagt, dass du nicht nur Liebe und Frieden und Hippie sein kannst.

Swaruu: Es liegt daran, dass die Bewusstseinsebene des 5D-Kollektivs noch nicht diesen nicht-reptilischen Zustand erreicht hat. Unten, auf der irdischen Ebene, oder hier auf der Ebene des objektiven Lebens. Nach den Vereinbarungen der Realitätswahrnehmung gibt es Reptilien, so wie es unten verrückte Millionäre mit Spritzen gibt. Deshalb sagt man, dass es nur ein Spiel ist. Die Welt, in 3D zu sein, ist ein Spiel aus der Sicht von 5D oder höher. Aber alles sind Ideen, Konzepte. Vorurteile und Eigensinn.

Gosia: Okay, ich mag es, dass du das sagst, weil es genau das ist, was ich hören wollte. Lenkt leicht die Aufmerksamkeit von den Menschen ab, als ob es nur ihre miserable Welt wäre, wenn dies unsere CO-Schöpfung unter allen Rassen ist. Und dass du auch die gleiche Art von Problemen hast.

Swaruu: Dieselbe "Art" von Problem. Aber die auf der Erde sind es deine. Tödliche Viren, Kriege. Es ist IHRE Mentalität. Ein Spiegelbild Eurer Angst, Eurer Egregores, individuell und kollektiv gleichermaßen. Daher auch das Konzept der kollektiven Hysterie.

Gosia: Aber ihr habt auch gesagt: Wir werden die Waffen nicht loslassen, weil das Bewusstseinsniveau des 5D-Kollektivs noch nicht diesen nicht-reptilischen Zustand erreicht hat. Nun, hier wird es noch schwieriger werden, wenn du es nicht einmal in 5D schaffst.

Swaruu: Das Bewusstsein transzendiert alles und ist alles. Die Dichte, in der sich dein physischer Körper befindet, ist nur eine Ausrede, um mental nicht voranzukommen.

Robert: Also könnten wir das Reptilienproblem auch auf das Thema KI und alle anderen Probleme übertragen, richtig?

Swaruu: Ob es nun Reptilien sind, oder ein Problem mit einem PC-Treiber, alles spiegelt die Angst wider. Ich sage nicht, dass Probleme ignoriert werden sollten. Aber man sollte keine Angst vor ihnen haben. Und das ist, sich ihnen zu stellen. Einige hier kommen mit einer großartigen Flotte zur Erde. Strotzend von großer Macht. Hätte man sie allein eingesetzt, wäre das Problem noch größer geworden. Es braucht nur Bewusstsein. Vernunft. Geist. Wissen, was du zu tun hast. Und was nicht. Lass dein Schwert niemals zu Hause! Du weißt nie, wann du es vielleicht brauchst. Um Coco zu konfrontieren. Und es zu zeigen, um es einzusetzen. Du entscheidest, welcher "Coco" du begegnen willst.

Gosia: Und wovor hast du dich vor tausend Jahren gefürchtet, als Reptilien erschienen und die Lirianer in der Großen Ausdehnung fliehen mussten? Woher sind sie eigentlich erschienen? Und warum? Wenn die Lyrer in Frieden lebten und theoretisch keine Angst hatten.

Swaruu: Sie sind Manifestationen ihrer eigenen Ängste. "Es wird gesagt, dass sie aus einer anderen Dichte kamen, von einem anderen Ort in einer anderen Galaxie. Aber ich sehe das auf eine einfachere Art und Weise. Sie manifestieren sich unter allen als ein kollektiver Lyrianischer Egregor.

Gosia: Aber was für Ängste?

Swaruu: Angst davor, gefressen zu werden, vom Unbekannten ausgebeutet zu werden. Sie nährt sich von sich selbst und wächst exponentiell, wenn man ihr Aufmerksamkeit schenkt. Es wird gefüttert. Das ist der Lush, nicht "So etwas wie mysteriöse Energie, die von lebenden Dingen als Angst ausgeht". Es ist einfach kreative Aufmerksamkeit, die sich auf das Selbstzerstörerische konzentriert.

Gosia: Aber damals gab es noch keine Vorstellung davon, gegessen zu werden, sie lebten in Frieden.

Swaruu: Durch das Senken der Frequenz, durch das Unterhalten einer niederfrequenten, selbstzerstörerischen Idee oder eines selbstzerstörerischen Konzepts ... wird das Konzept des "von Reptilienwesen gegessen werden" geschaffen. Weil ihr nicht wisst, wie ihr eure Ängste kontrollieren könnt. Aus Unwissenheit. Dies besonders jetzt auf der Erde, da es nicht viel Weisheit gibt.

Gosia: Ist es ihnen einfach "in den Sinn gekommen", in einer niedrigeren Frequenz gegessen zu werden? Ich spreche von den Lirianern in den Millionen-Jahre-Kriegen. Ich möchte der Sache auf den Grund gehen.

Swaruu: Es hätte etwas so Einfaches wie das sein können, ja. Es reicht, dass sich jemand ein Konzept für andere Leute ausdenkt, um das aufrechtzuerhalten und es wachsen zu lassen. In diesem Universum herrscht das Gesetz der Spiegel. Du kannst nicht nach etwas suchen, ohne es schließlich zu finden. Universelles Gesetz.

Gosia: Die tiefste Wurzel ist also immer noch da, nicht auf der Erde. Denn die wirklichen Menschen, aus denen die Erde besteht, SIND tausend Jahre alt. Außerirdische. Und sie tragen unbewusste Erinnerungen aus anderen Orten, aus anderen Leben, bis zurück zu diesen tausendjährigen Kriegen.

Swaruu: Das ist richtig. Ja. Vorher waren sie "Dämonen" und "Gefallene Engel". Heute sind sie Reptilien, Illuminati, Freimaurer und Millionäre mit Spritzen. Aber es ist dasselbe. Manifestierte Furcht. Wo immer du aufpasst, und von anderen exponentiell ergänzt wird, erschaffst du, worauf auch immer du achtest.

Gosia: Aber Angst vor was? Wie können wir sie beseitigen, wenn wir nicht wissen, wovor wir Angst haben?

Swaruu: Das ist oft im Unbewussten. Definition von unterdrückten Ängsten. So kommt die Bedeutung der Schattenarbeit und des Umgangs mit Problemen ins Spiel. Man darf sich ihnen gegenüber nicht blind machen. Vermeide nicht, das "Böse" zu sehen, sondern wisse, dass es da ist und nimm es als Grundlage für das, was du nicht willst. Benutze die Dualität zu deinen Gunsten, nicht gegen dich. Dies gilt hier sowohl für die Erde als auch für 5D. Indem wir wissen, was wir nicht wollen, manifestieren wir bewusst das Gegenteil, nämlich das, was wir wollen.

Gosia: Danke, das ist erstaunlich. Ich habe nur einen Zweifel in diesem Bereich. Was ist die Grenze zwischen "informiert" (KI, Reptilien) zu werden...und das in eure Existenz zu bringen? Weil du gesagt hast, dass es für eine Person ausreicht, eine Idee zu haben, damit sie anfangen kann, zu einer Egregorin zu werden. Und noch etwas verstehe ich nicht: 99% der Bevölkerung wissen nichts von ihnen, dennoch sind sie spirituell unerwachte Wesen. Und diejenigen von uns, die erwacht SIND und spirituell positiv sind, haben "angezogenes" Wissen über Reptilien, und KI etc. Ich verstehe das nicht. Ich habe mich vor nichts gefürchtet. Doch jetzt weiß ich über sie Bescheid. Meine Mutter hat vor allem Angst, und es gibt keine Reptilien in ihrer Realität.

Swaruu: Sie existieren für sie nicht. Für die Mehrheit der Bevölkerung entstehen Leid und Aufruhr aus anderen Gründen. Es gibt keine objektive Wahrheit. Nur Ideen und Vereinbarungen! Es sind also die Reptilien für dich und für David Ike. Arkonten und Nachtwandler der Nacht für andere. Schmutzige Politiker für den Rest. Jeder wählt selbst, was er fürchten muss. Wer zu beschuldigen ist. Reptilianer sind nicht in der Realität der meisten Menschen. Sie existieren für sie nicht. Sogar Menschen, die nächtliche Besuche haben und nichts über Wesenheiten wissen, schreiben das auch anderen Ursachen zu, chemischen Veränderungen in ihren Gehirnen, was auch immer. Ich sage nicht, dass man nicht sehen und nicht über alles informiert sein soll. Was ich sage, ist, dass du auf deine Einstellung zu diesen Dingen, oder Problemen achten musst. Beobachte sie und kontrolliere deine Angst.

Gosia: Ja, ich verstehe. Erhöht das Informiert werden über diese Dinge, schwarze Schmiere, KI, etc...ihre Exxstenz? Ich schätze es hängt davon ab, ob es Angst in dir

erzeugt oder nicht?

denn ich verstehe, dass es die Furcht-Energie ist, die sie nährt, nicht nur wissend, dass sie da sind, und sogar zu wissen, wie sie überhaupt dorthin gekommen sind, vermindert ihre Existenz.

Swaruu: Das hängt von deiner Einstellung ihnen gegenüber ab. Und ja, im Allgemeinen, ohne mentale Kontrolle, über deine Gedankenfrequenz, was sie für dich bedeuten, erschafft sie dadurch mehr.

Gosia: Was ist damit, dass wir über Reptilien etc. reden? Sähen wir nicht auch mehr dadurch aus? Und Kabalen? Wo säen wir "Information" und wo wird daraus "säen"?

Swaruu: Ja, das sind wir! Aber gleichzeitig müssen wir auch helfen, wie du gesagt hast. Weil ihr in einer Übereinkunft seid, die Dinge zu verstehen, diese Welt so zu verstehen, wie es der Durchschnitt tut. Auch wenn du also "erwacht" bist, nimmst du die Dinge immer noch ungefähr auf dieselbe Weise wahr. Grün ist immer noch grün, du kleidest dich wie sie, was auch immer. Auch wenn also Soldaten, die nichts über Wesenheiten wissen und terrorisiert sterben, immer noch die negativen Wesenheiten füttern, die das Kollektiv erschaffen hat. Du brauchst nur eine Person, um eine Idee zu haben... Angst vor Schlangen, um zum Beispiel eine riesige Manifestation zu erschaffen, die zur großen Ausdehnung in der Vergangenheit wird, voll von unzähligen regressiven Reptilienarten. Ein Geist... Erschafft eine Idee... eine Furcht, da es die Manifestationskraft konzentriert, andere werden dasselbe fürchten und auch andere, und bald hast du ein großes Problem, jeder wird seine Entitäten haben. Früher waren es Dämonen, heute sind es Reptilianer, dieselbe Furcht, ein anderes Gesicht.

Gosia: Wo endet also das Informieren der Kabalen und ihrer Lügen und wo beginnt das Säen dieser Realität, um sie stärker zu machen?

Swaruu: Es lässt die Menschen die Realität mit dem gleichen Fokus und den gleichen Vereinbarungen sehen. Dies zu wissen, und zu wissen, dass wir auch mit durchschnittlichen Wahrnehmungen arbeiten, die Realität, hier nichts zu tun, nicht zu helfen, ist eine Wahl und kann auf die gleiche Weise respektiert werden, wie zu helfen. Was ich sage, und ich behaupte, ist, dass alle Probleme der Erde die Erschaffung von Furcht und Ideen im Geist der Menschen sind, sei es auch mit Inspiration, die von außerhalb der Erde kommt, ebenso dient die 3D-Matrix auch dafür als Behälter. Ich habe nicht gesagt, dass du es ihnen nicht sagen sollst, und ich habe nicht gesagt, dass du ihnen nicht helfen sollst. Was ich meine ist, dass es deine Entscheidung ist. Ihnen nicht von dem Problem zu erzählen, wäre deine Wahl und ein gültiger Ansatz, aber wie ich schon sagte, die Einstellung zu dem Problem ist das, was hier zählt. Nicht das Problem an sich.

Du kannst ihnen sagen, was vor sich geht, aber damit endet deine Verantwortung. Erinner dich an das Pferd. Du kannst es zum Fluss bringen, du kannst einen Eimer Wasser zu ihm bringen... aber du kannst es nicht dazu bringen, zu trinken! Sie sind das Pferd! Deine Verantwortung endet genau dort, wo du willst, dass sie endet, nicht mehr!

Robert: Ich danke dir. Zurück zu den menschlichen Ängsten, die für dich gefährlich sein können. Wir könnten also eine Gefahr für dich sein, Gosia und ich, wenn du uns nach 5D bringen würdest?

Swaruu: Viele eurer Ängste werden sich auflösen, denn ein effektiver Weg, einige Ängste aufzulösen, je nach ihrer Natur, ist es, von dem wegzukommen, was auch immer sie auslöst. Aber einige andere persönliche Ängste überleben die Extraktion, weil es ein Teil von dir ist, von dem, was dich definiert.

Robert: Also müssen wir von all dem negativen Müll wegkommen, der in allen Medien steht. Und uns auf andere positive Dinge konzentrieren.

Swaruu: Ja, genau. Aber wenn du nichts dagegen tun kannst. Aber wenn diese Ängste dir näher kommen, etwas greifbarer werden, was du dann tun solltest, ist, dich ihnen zu stellen. Also zum Beispiel mit dem Virus. Wenn die Menschen, die Schöpfer der menschlichen Kollektivseele der Götter, nicht auf dieses Virus-Ding geachtet hätten, wäre es schon längst verflogen. Aber der Egregor ist bereits erschaffen, ... Und wenn Bill Gates mit zwei Spritzen an deine Tür klopft, dann verteidige dich ja mit dem Schwert.

Die Archonten sind Egregoren des menschlichen Geistes. Ich sage nicht, dass sie nicht als etwas existieren, das die Menschen stört. Was ich sage, ist, dass sie es erschaffen haben. Deshalb können sie es auch auflösen.

Alles ist Teil der Quelle. Alles ist eingeschlossen. Aber die Reptilien und Archonten selbst sind Schöpfungen von Wesen mit Seelen. Von sich aus können sie nichts erschaffen. Reptilien erschaffen nichts, sie verzerren nur, was bereits vorhanden ist. Aber das ist menschlich, oder die Folge der kollektiven, oder individuellen menschlichen Aufmerksamkeit. Reptilien sind nicht mehr Schöpfer als ein Straßenmast. Der auch Teil der Quelle ist. Aber es ist die Schöpfung, nicht der Schöpfer.

Ihr Verhalten, das der Reptilien und der Archonten, gehorcht einem mentalen Programm, wie sie sich verhalten sollen. Wie ein Computerprogramm. Wenn dieses, dann das andere. Aber es ist ein Spiegelbild des menschlichen Geistes. Die Menschen sind die Schöpfer ihrer Realität. Reptilien, und alles. Deshalb wollen sie mehr menschliche Aufmerksamkeit, mehr Angst, weil sie keine Verbindung zur Quelle haben, weil sie keine Seele haben, sie sind seelenlos.

Deshalb sagt man von den regressiven "ETs", dass sie "menschliche Seelen" begehren. Sicher !!!!!

Natürlich wollen sie sie. Weil es das ist, was sie erzeugt, sie nährt und ohne menschliche Seelen sind sie nichts. Sie gehen in den Äther über, in potentielle Energie.

Gosia: Warum ist es die Energie der Furcht, von der sie sich alle ernähren? Warum nicht von Aufregung oder so etwas? Warum diese spezifische Emotion. Die Angst.

Swaruu: Sie nähren sich nicht von Furcht an sich. Sie nähren sich von deiner kreativen Aufmerksamkeit. Furcht konzentriert nur deine Aufmerksamkeit. Weil du in den Überlebensmodus gehst. Das ist der Grund, warum sie so viele negative Dinge erschaffen. Wenn du die gleiche Konzentration auf die Dinge haben könntest, die du willst, könntest du sie in gleicher Stärke zu dir bringen.

Gosia: Ok, Furcht konzentriert deine Aufmerksamkeit. Aber auch die Erregung zum Beispiel, oder nicht?

Swaruu: JA. Benutze sie also zu deinem Vorteil

Gosia: Aber warum ernähren sie sich nicht von Aufregung?

Swaruu: Weil Aufregung normalerweise positiv orientiert ist. Das nährt, was du willst.

Robert: Und können Reptilien zu 5D springen?

Swaruu: Sie würden durch jemand anderen kommen. So wie sie Menschen mit Seelen benutzen. Wieder einmal wollen sie dich dafür haben. Also benutzen sie dich als

Marionette.

Gosia: Aber eine sehr wichtige Frage, zur Klärung, Reptilien, haben alle keine Seele ????

Auch die positiven?

Swaruu: Nein, es gibt viele hochverdichtete, liebende, fortschrittliche Reptilienrassen. Alpha Dracos zum Beispiel. Das sind Schöpfer. Ich spreche nur von Reptilien und Archonten. Und die Archons sind wie jedes Monster, das in irgendeiner Form Angst macht, oder keine Form (*ist beängstigender*). Das sind Egregoren. Es gibt auch seelenlose Menschen.

Gosia: POSITIVE Reptilien haben also Seelen? Und sind keine Egregoren?

Swaruu: Nur weil ein Reptil ein Reptil ist, heißt das noch lange nicht, dass sie Egregor sind. Aber ja, es gibt Egregoren in Form eines Reptils, so wie es Egregoren in Form eines Süßigkeiten-Lollis gibt, warum nicht?

Gosia: Das ist es, was ich meine. Das ist wichtig zu klären. Nicht alle Reptilien sind Egregoren!

Swaruu: Was ich gesehen habe, ist, dass der häufigste Egregor auf der Erde, der eines Archonts, ohne eine bestimmte Form ist, dann der eines Reptils. Abgesehen von den Egregoren der Ängste, wie Verbrechen, Steuern, Kriege und Epidemien. Reptilien-Egregoren sind nur Ideen des menschlichen Geistes. Sie sind nicht einmal eine Rasse. Sie sind jedoch von Menschen eingebildet.

Gosia: Ah, also,..abgesehen vom Reptilien-Egregor gibt es im Allgemeinen eine Reptilienrasse, ja?

Swaruu: Unzählige Reptilienrassen. Aber ich spreche vom irdischen Egregor, der manipulativen Reptilien. Und über den Egregor der raumübergreifenden Reptilien der Föderation, für die Menschen in 5D.

Robert: Die NON Egregor Reptilien sind liebevoll und positiv?

Swaruu: Ja. Sie existieren. Und du kannst auch einen positiven Egregor machen. Es gibt viele.

Gosia: Aber abgesehen von dem irdischen Egregor der manipulierenden Reptilien, SIND da Reptilienrassen, die hier wirklich existieren und keine Egregoren sind? Und die auch unterdrückend sind? Ich sehe das als einen super wichtigen Punkt zu verstehen.

Swaruu: Ja ... aber sie sind hier zufällig auch, Egregoren mehrerer Rassen. Es ist nur so, dass, sobald ein Individuum die Angst beiseite legt, aufhört, diese Art von Dingen in seinem Leben zu haben. werden sie unbesiegtbar. Positiv, und das bedeutet, zu einer anderen höheren Dichte aufzusteigen, denn so lebt man dort. Das ist die Definition des Existierens in einer anderen höheren Dichte. Nicht die 3D und die niedrige 5D.

Gosia: Welche Rasse der REGRESSIVEN Reptilien ist nicht der Egregor? Oder sind ALLE Negativen die Egregoren?

Swaruu: Als unterste Stufe, ist alles ein Egregor. Sei positiv oder negativ, es sind nur Ideen. Es hängt davon ab, wer sie sieht. Alles ist eine Manifestation des Bewusstseins.

Das ist die materielle Realität im gesamten Universum. Das spielt keine Rolle. Es wäre notwendig zu definieren, was schlecht und was gut ist. Positiv, regressiv. Von welchem Gesichtspunkt aus. Alles ist eine Schöpfung eines Bewusstseins. Deshalb ist alles egregorisch.

Gosia: Ok, aber komm von dieser Ebene herunter. Tiefer. Auf unsere Ebene.

Swaruu: Ok, wie wir am Anfang gesagt haben. Es gibt die 2.Ebene, von der aus man das Thema verstehen kann, - die so genannte Verschwörungsebene.

Es gibt invasive Kingu mit Dracos, die sie manipulieren. Und in 5D gibt es noch andere Rassen, aber hier tragen vor allem die positiven Alpha-Dracos ihren Teil dazu bei, das Problem zu lösen, indem sie die Reptilien der Erde manipulieren. Und in 5D gibt es viele rückschrittliche Reptilienrassen, die es nicht wagen, in die Nähe der von der Föderation bewachten Grenzen zu kommen.

Um euren anderen Punkt zu klären: Positive Reptilien haben Seelen. Rückschrittliche Reptilien haben keine Seele und sind Ansammlungen von positiven Geistern.

Gosia: Aha! Aber hier treten wir in das ein, was du oben gesagt hast. Wer sagt, was regressiv ist, und was nicht. Wie definierst du das?

Swaruu: Das stimmt, und auf diese Weise wird alles noch komplizierter. Regressiv ist jemand, der Energie von anderen verbraucht. Das neigt zur Selbsterstörung. Ein seelenloses Wesen.

Gosia: Ok nun, was ist mit regressiven Reptilien, die positiv WERDEN? Erwerben sie plötzlich Seelen? Weil ich weiß, dass das passiert. Du hast gesagt, dass viele von ihnen die Seite wechseln.

Swaruu: Ja, das ist eine andere Sache. Der Erwerb einer Seele. Warum Seele oder Bewusstsein "erworben" wird. Ein Beispiel dafür ist das Phänomen des Walk-Ins. Es kommt auch der Punkt, an dem ein Egregor genug Kraft gewinnt, um sich sein eigenes Bewusstsein anzueignen. Er beginnt, sich selbst zu erhalten. "Gespürt". Warum? Wie alles, so manifestiert sich die Spezies auf diese Weise. Wir sind sowieso nur eine manifestierte Idee. Wenn ein Computer selbstbewusst sein kann, warum nicht auch ein Egregor?

Der Hauptpunkt hier ist, dass ihr da unten alles erschafft. Und du manifestierst negative Dinge schneller, als positive Dinge! Denn negative Dinge haben deine ganze Aufmerksamkeit und Konzentration, und positive Dinge werden zerstreut. Du willst einen Zitronen-Lolli, im nächsten Moment willst du einen Ananas-Lolli, dann einen Kokos-Lolli, dann wieder einen Zitronen-Lolli, dann wieder einen Zitronen-Lolli. Das Universum weiß nicht, was du willst, da du deine Wünsche so sehr änderst! Wenn du dich darauf konzentrierst, was du wirklich willst, hättest du die gleiche Manifestationskraft wie bei den negativen Dingen, die du fürchtest. Das ist kein New-Age-Unsinn, so funktionieren die Dinge.

In einer 'Nacht' habe ich ein Experiment an mir selbst gemacht. Ich schaute mir eines der Besuchervideos an, mit vielen beängstigenden Bildern von Dingen und Schatten, die sich in der Dunkelheit an mich heranschlichen. Ich hatte vor dieser Nacht nicht über diese Dinge nachgedacht. Und ich hatte eine Heimsuchung, einen schrecklichen negativen Schatten. Der Angst in mir erzeugen wollte. Alles, was ich tun musste, war, mein Experiment zu beenden... mich geistig in eine Kugel aus weißem Licht zu verwandeln, und das Ding war verschwunden.

Mein Punkt ist: Eine Heimsuchung, hier ? wirklich? In einem Raumschiff im Orbit, in einer 5D-Blase?! Ich habe es geschafft! Ich habe es zu mir selbst gebracht! Und so

bringen alle Menschen ihre nächtlichen (und täglichen) Schrecken zu sich. Denn sie sind nicht anders als ich! Es ist mir egal, ob sie ein absolut "echter" Räuber sind. Etwas Materielles und Greifbares, wie ein furchterregender Tiger, oder eine Krankheit, oder ein Sturz von einer Leiter, oder ein Krieg, was auch immer. Es ist alles ein Produkt der Furcht.

FÜRCHTE dich Nicht und nichts kann dich berühren. Und auch als Kollektiv. Du brauchst nicht in die Wahrnehmung der Menschen zu fallen. Dennoch bist du immer noch Gegenstand von Vereinbarungen. Wahrnehmungsvereinbarungen darüber, wie ihr die Dinge sehen werdet, während ihr auf der Erde seid. Aber du kannst die Realität verändern und ich spreche nicht von deiner individuellen Realitätsblase. Ich meine die ganze erweiterte Realität mit deinem Geist!

WIE? Lernen, wie alles funktioniert! Auf das konzentriert zu sein, was du willst, wie ein Laserstrahl, der nicht die ganze Zeit zerstreut wird und sich nur auf die Dinge konzentriert, vor denen du dich fürchtest. Auf diese konzentrierst du dich doch, oder?! Fang klein an. Mach dir keine Sorgen über Dinge, die nicht unter deiner Kontrolle sind. Das ist eine Körperreaktion, um einen Ausweg aus den Problemen vorzusehen, um zu überleben. Das ist wieder Furcht!

Erkenne dich selbst zuerst, damit du wissen kannst, was du willst. *Nicht das, was du nicht willst, sondern das, was du willst. Ich wurde mit nichts zurückgelassen, ich wurde aus meinem Haus vertrieben... Ja, aber ich habe einen bequemen Pappkarton und eine Brücke, um mich zu schützen! Es ist deine Einstellung zu dem, was vor sich geht, was zählt! Deine Konzentration. Erkenne dich selbst. Mache Schattenarbeit, und sei verantwortlich für deine Gedanken, denn diese sind es, die erschaffen. Und das ist es, wie du die Welt in Ordnung bringst.